

Investieren in den Freizeit-Bereich



Viel Aufwand sei es schon gewesen, räumt Bernd Schuhmacher (r.) ein, „wir sind froh, dass wir es wieder stemmen konnten“. Die Rede ist vom Herbstfest der IG BCE (Industriegewerkschaft Bergbau, Chemie, Energie) Ortsgruppe Ladenburg Rhein-Neckar, das wie üblich mit einer großen Tombola aufwartete, dank Spenden von Unternehmen aus Ladenburg und der Region gut und attraktiv bestückt. Ganze 650 Gewinn-Nummern befanden sich im Lostopf. Den durch Spenden auf 730 Euro aufgestockten Erlös überreichten Vorsitzender Schuhmacher und Schriftführer Bernhard Wisniewski nun im „Haus Mirabelle“, der heilpädagogisch-therapeutischen Einrichtung für junge Menschen. „Wir sind glücklich, dass Sie uns wieder bedacht haben“, dankte deren Leiterin Angelika Schell. Den Betrag werde man erneut in den Freizeitbereich investieren, denn solche Extras können im vom AWO-Bezirksverband Baden in Karlsruhe getragenen Haus nicht vom Budget finanziert werden, „da sind wir auf Spenden angewiesen“. 21 Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene leben in der Einrichtung im Neuweg, in drei familienähnlichen Gruppen. „Wenn wir beispielsweise mit einer Gruppe ins Kino gehen, sind das schon enorme Kosten“, führt Schell aus. Aktuell interessieren sich zudem einige der Jungs für Hip-Hop-Kurse in der Tanzschule; dank der Spendensumme sind nun auch die dafür erforderlichen Mitgliedsbeiträge in trockenen Tüchern.

SKB./Foto: Beckmann